

## Christoph Dürr GmbH Komplettservice für Flexoklischee-Nutzer

Einer der Schwerpunkte der Christoph Dürr GmbH (Lauda) ist die stoffliche Verwertung von Auswaschlösungen, wie sie bei der



**Christian Dürr**

Herstellung von Flexoklischees Anwendung finden. Hierzu bedient man sich der Vakuum-Destillation, die eine temperaturschonende und eine energiesparende Bearbeitung der Abfälle erlaubt. Dies fördert eine umweltverträgliche und vor allem ressourcenschonende Verwertung der besonders überwachungsbedürftigen Sonderabfälle.

«Für die Nutzer von Flexoklischees wird ein Komplettservice angeboten, der die Abholung der gesättigten Lösemittel, deren Aufbereitung und die anschließende Auslieferung des Regenerats, abgestimmt nach den Vorgaben der Produzenten in Deutschland und Europa, beinhaltet», führt Christian Dürr, Geschäftsführer der Christoph Dürr GmbH, aus.

Dazu gehört auch die Ausfertigung der erforderlichen Fracht- und Begleitpapiere für Gefahrgut-Transporte mit eigenem Fuhrpark (auch ins Ausland) sowie die Entsorgung von verschmutzten und die Gestellung neuer Gebinde.

Auf Wunsch erfolgt die Abwicklung im Soforumaustausch. Das bedeutet, dass bei Abholung der Altware sofort die gleiche Menge an Sauberware geliefert wird. Der Mengenausgleich für den bei der Destillation entstandenen Schwund wird durch Originalware aufgefüllt. Der Vorteil dabei liegt in der geringeren Kapitalbindung für Ware, die bis zur Rücklieferung der Lohnausbeute bereit gestellt werden müsste und in einem geringeren Platzbedarf für die Lagerung.

Für Notfälle wird ein Express-Service angeboten, der den Austausch von Lösemitteln alt gegen neu innerhalb von 48 Stunden (an Werktagen) garantiert.